

Qualitätsförderpreis Gesundheit Baden-Württemberg 2011

Preisverleihung

Haus der Wirtschaft
König-Karl-Halle
Stuttgart
21. Oktober 2011

gefördert von der

Robert Bosch **Stiftung**

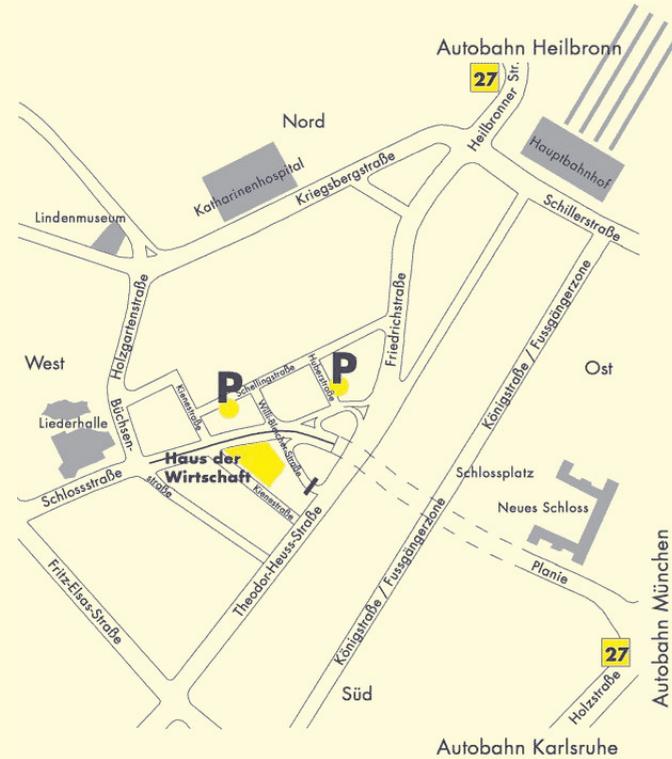


Gesundheitsforum
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG,
FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN

Anfahrt mit dem Auto:



Veranstalter:

Ministerium für Arbeit und Sozialordnung,
Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg
in Zusammenarbeit mit dem
Gesundheitsforum Baden-Württemberg.

Nähere Informationen zum Gesundheitsforum Baden-Württemberg und zum Qualitätsförderpreis Gesundheit Baden-Württemberg sowie zur Robert Bosch Stiftung finden Sie unter www.gesundheitsforum-bw.de sowie unter www.bosch-stiftung.de

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof mit der Stadtbahn (Linien U 9 und U 14) bis zur Haltestelle Friedrichsbau (Börse)

Sie benutzen den Ausgang Schlossstraße und gehen links am Friedrichsbau vorbei. Dann folgen Sie der Schlossstraße bis zum Haus der Wirtschaft.

Fußweg vom Hauptbahnhof:

Den Hauptbahnhof Richtung Königsstraße verlassen und dieser Einkaufsmeile rund 500 Meter folgen. Den Königsbau auf dem Schlossplatz passieren und direkt nach der Buchhandlung Wittwer rechts abbiegen. Von dort aus ist das Haus der Wirtschaft mit seiner grünen Kuppel bereits sichtbar. Nach 100 Metern die Theodor-Heuss-Straße überqueren zum Haus der Wirtschaft.

Verbindliche Anmeldung

für die Veranstaltung
„Qualitätsförderpreis Gesundheit
Baden-Württemberg 2011“
am 21. Oktober 2011

Fax: 0711 123-3997

E-Mail: Rosemarie.Spengler@sm.bwl.de

Absender/in

Name/Vorname

Institution

Straße

PLZ

Fon/Fax

Bitte in Druckbuchstaben

Wohnort

E-Mail



Das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg verleiht zusammen mit den im Gesundheitsforum zusammengeschlossenen Repräsentanten des baden-württembergischen Gesundheitswesens in diesem Jahr zum zehnten Mal den Qualitätsförderpreis Gesundheit Baden-Württemberg. Seit seiner erstmaligen Auslobung im Februar 2002 ist der Preis zu einer Qualitätsdrehscheibe für viele hervorragende Qualitätsprojekte aus allen Bereichen des Gesundheitswesens geworden. Ich möchte allen, die hinter diesen Projekten stehen, für ihr Engagement und ihre Ideen danken. Mein herzlicher Dank gilt auch der Robert Bosch Stiftung, die erneut das Preisgeld in Höhe von 15.000 Euro zur Verfügung gestellt hat.

In diesem Jahr hat die Jury drei Projekte aus den Bereichen ambulante Pflege, interdisziplinäre Zusammenarbeit von Orthopädietechnik und Physiotherapie sowie Beschwerdemanagement im Krankenhaus ausgewählt, die eine Auszeichnung erhalten sollen. Die diesjährigen Preisträger werden im Rahmen der Veranstaltung am 21. Oktober 2011 bekannt gegeben und vorgestellt. Hierzu möchte ich Sie sehr herzlich einladen.

Bei der diesjährigen Preisverleihungsveranstaltung wollen wir auch eine Bilanz aus zehn Jahren Qualitätsförderpreis ziehen. Die Herausforderung der Zukunft wird sein, die flächendeckende Verbreitung guter Projekte zu fördern. Wir haben daher das Diskussionsforum, das die Preisverleihung begleitet, unter das Thema „Was zählt, ist Nachhaltigkeit“ gestellt. Zwei profilierte Referenten aus Wissenschaft und Industrie werden uns hierzu ihre Sicht aufzeigen. Außerdem wollen wir einen Blick auf die Verstetigung von früher ausgezeichneten Projekten werfen und haben zwei Vertreter von Siegerprojekten gebeten, beispielhaft über ihre Erfahrungen zu berichten.

Aus Anlass unseres Jubiläums wollen wir Ihnen am 21. Oktober 2011 außerdem eine Broschüre vorstellen, in der alle Siegerprojekte der letzten zehn Jahre präsentiert werden. Ich darf Ihnen schon jetzt viel Freude und Inspiration bei der Lektüre wünschen.

Katrin Altpeter Mdl
Ministerin für Arbeit und Sozialordnung,
Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg

Programm der Preisverleihung

08:45 Uhr Stehcafé

09:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Dr. Joachim Kohler
Leiter der Gesundheitsabteilung des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg

09:15 Uhr Diskussionsforum zum Thema „Was zählt, ist Nachhaltigkeit“

Moderation:
Prof. Dr. Hans-Konrad Selbmann
Universität Tübingen

**Statements:
Erfolgsfaktoren und Hindernisse für die Nachhaltigkeit am Beispiel von Siegerprojekten des Qualitätsförderpreises Gesundheit Baden-Württemberg**

PD Dr. med. Clemens Becker
Robert-Bosch-Krankenhaus Stuttgart:

- Sieger 2004: Verbesserung der Versorgungsqualität durch Inkontinenzmanagement – Aufbau einer stationären und ambulanten Kontinenzberatung
- Sieger 2005: Sturzprävention im Pflegeheim

Prof. Dr. med. Walter Haefeli
Universität Heidelberg:

- Sieger 2006: Qualitätssicherung der medizinischen medikamentösen Therapie durch ein elektronisches Arzneimittelinformationssystem

Prof. Dr. med. Georg Marckmann
Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin, Ludwig-Maximilians-Universität München

Die Forderung einer Nachhaltigkeit aus der Sicht des Medizinethikers

Dr. jur. Wolfgang Malchow
Geschäftsführer und Arbeitsdirektor der Robert Bosch GmbH
Ist Nachhaltigkeit in der Industrie ein Thema?

Diskussionsrunde

10:30 Uhr Pause

11:15 Uhr Vorstellung der Projekte der Favoriten 2011

Moderation:
Walter Scheller
Leiter der vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg

12:05 Uhr Preisverleihung

Katrin Altpeter Mdl, Ministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg

12:15 Uhr Interview der Preisträger

Hubert Seiter
Erster Direktor der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

12:30 Uhr Ende, anschließend Einladung zum Imbiss

Um Anmeldung bis
14. Oktober 2011
wird gebeten.

Ministerium für Arbeit und Sozialordnung,
Familie, Frauen und Senioren
Baden-Württemberg
Postfach 10 34 43
70029 Stuttgart